

La Cetra Basel

präsentiert Alessandro Scarlattis Oratorium «La Giuditta» zu dessen 300. Todestag

An seinem 300. Todestag, am Freitag, 24. Oktober 2025, präsentiert La Cetra Basel das ausdrucksstarke Oratorium «La Giuditta» von Alessandro Scarlatti in der Pauluskirche, Basel. Zu hören sind exzellente junge Solist*innen: die Altistin Benedetta Mazzucato, die Sopranistin Benedetta Zanotto und der in Basel lebende Tenor Jacob Lawrence. Der bei La Cetra Basel bestens bekannte Andrea Buccarella, langjähriger Cembalist des Originalklang-Ensembles und Assistent von Andrea Marcon, dirigiert erstmals das La Cetra Barockorchester.

«La Giuditta» erzählt die biblische Geschichte der mutigen Judith, die den assyrischen Feldherrn Holofernes überwältigt, um ihre Stadt Betulia zu retten. Das Oratorium von 1697 kombiniert Rezitative und siebzehn Arien für Sopran, Alt und Tenor sowie drei Duette – ein Musterbeispiel für die frühe Entwicklung des Oratoriums und der Opera seria. Scarlattis Meisterschaft liegt dabei im Detail – er verzichtet auf Spektakel und erreicht mit einfachsten Mitteln ein Maximum an emotionalem Ausdruck. In ihrer Zeit avancierten Scarlattis Oratorien zu Gattungsvorlagen des späten siebzehnten Jahrhunderts und prägten die folgende Komponist:innengeneration. Heute sind Scarlattis Meisterwerke viel zu selten im Konzertsaal zu hören.

Neben der Schweizer Erstaufführung von Scarlattis «La Giuditta» stehen in der laufenden Saison weitere Höhepunkte auf dem Programm:

Am 12. November gastiert der Gambist Vittorio Ghielmi bei La Cetra Basel mit *Anges & Démons*. Ghielmi, auch Dirigent, Komponist und Professor am Mozarteum Salzburg, entführt gemeinsam mit dem La Cetra Barockorchester an den barocken französischen Hof von Versailles, wo Marin Marais als «Engel» und Antoine Forqueray als «Teufel» für Louis XIV. tätig waren. Am 22. November startet die neue Kammermusikreihe mit «Herbst» in der Dorfkirche Kleinhüningen. Zu hören sind Katharina Heutjer, Eva Saladin, Germán Echeverri und Johannes Frisch (Violinen), Jonathan Pešek (Cello) sowie Joan Boronat-Sanz (Cembalo) mit Werken für vier Violinen aus der Sammlung La Cetra von Giovanni Legrenzi sowie Kompositionen u. a. von Biagio Marini.

La Cetra Basel ist eines der profiliertesten Ensembles für Alte Musik in der Schweiz und eines der wichtigsten in Europa. Seit über 25 Jahren ist das Ensemble mit Leidenschaft dem Originalklang auf der Spur. Unter der Leitung des gefeierten italienischen Alte Musik-Experten Andrea Marcon deckt La Cetra Basel ein Repertoire von Renaissance bis Klassik ab und präsentiert sich sowohl national als auch international mit Opern- und Konzertproduktionen.

Mehr Infos unter lacetra.ch



Nächste Termine:

A. Scarlatti: «La Giuditta» (Schweizer Erstaufführung)

zum 300. Todestag von Alessandro Scarlatti

Freitag, 24. Oktober 2025 19:30

Pauluskirche, Basel

mit:

Benedetta Zanotto - Giuditta

Benedetta Mazzucato - Nutrice

Jacob Lawrence - Oloferne

La Cetra Barockorchester Basel

Andrea Buccarella | Leitung

Anges & Démons – Vittorio Ghielmi zu Gast

Mittwoch, 12. November 2025 19:30

Martinskirche, Basel

mit:

La Cetra Barockorchester Basel

Vittorio Ghielmi | Viola da Gamba & Leitung

Herbst - La Cetra à quattro violini

Samstag, 22. November 2025 17:00

Dorfkirche Kleinhüningen

mit:

Katharina Heutjer, Eva Saladin, Germán Echeverri & Johannes Frisch | Violinen

Jonathan Pešek | Cello

Joan Boronat-Sanz | Cembalo

